

Einführung
der filigranen Haarbürste Sebbs

Colby

von Madame ungeschwämmt, die Hauptfigur. Wolmenti erzählt in seinen Venezianer Stizzen, daß es zur Goldonizeit nur einen großen Meister der Frisur in Venedig gab — Monsieur Hippolite hieß er, und daß die vornehmsten Damen um seine Kunst buhten, wenn ein großes Fest in Aussicht stand. Alles, was er verlangte, wurde ihm gewährt, wenn er nur versprach, sie schön zu machen. Ein solcher Hochmann ist heute Monsieur Bezi in der Rärntnerstraße. Wenn er sagt, die hohe, komplizierte Frisur ist Mode, so muß es wahr sein. ~~Über~~

Wol
2y gewiß u. d. ~~Wolmenti~~ Hippolit
~~der Goldonizeit~~
in Pirinskijer Vin.

